

Liebe Eichhörnchen,

nach nun fast 23 Jahren als 1. Vorsitzender muss und möchte ich mich heute wieder einmal bei euch melden.

Die am Freitag, den 07.10.2022 stattgefundenen Hauptversammlungen 2020 und 2021 haben mich zu diesen Zeilen bewegt.

Dass wir bedingt durch Corona zwei Jahre keine Hauptversammlungen durchführen konnten, bringt sicherlich die eine oder andere Situationsveränderung mit sich. Die Auswirkungen zu dieser Pandemie bringt sicherlich jeden einzelnen von euch auf persönliche Gedanken bzw. Einstellungen. Hierzu möchte ich nur sagen, dass jeder einzelne sich darüber klar werden muss, wie er das eine oder andere Problem für sich entscheidet. Nicht so schön finde ich, dass gewisse persönliche Probleme auf dem Rücken des Vereins ausgelebt werden. Solche persönlichen Entscheidungen haben zum Rückzug von wertvollen Funktionsträgern geführt, was ich sehr bedauere.

Nun zu dem Punkt, der mich dazu bewegte, euch diese Zeilen zu schreiben:

Der von euch gewählte Vorstand investiert so manche Stunde, um den Verein bzw. den von uns so geliebten Radsport am Laufen zu halten und das immer unter der Rubrik „ehrenamtlich“, der eine mehr, der andere weniger. Ich möchte das Ehrenamt als Vorsitzender mit einer genauso großen Leidenschaft ausüben, so wie ihr euer Training ausübt. Seit fast eineinhalb Jahren bin ich auch im Präsidium des Berliner Radsportverbandes tätig, wo ich auch sehr viel Zeit aufbringen muss, was ich aber gerne mache. Aber auch das mache ich aus einer Leidenschaft bzw. Überzeugung für unseren Sport. Vielleicht liege ich auch falsch, wenn ich mich nach einer durchgeführten Hauptversammlung fragen muss, warum bei fast 170 Mitgliedern nur 9 Mitglieder den Weg zur Versammlung gefunden haben. Hat der von euch gewählte Vorstand alles richtig gemacht?

Erstaunlich aus meiner Sicht, aber auch zufriedenstellend, dass wir trotz der sehr geringen Teilnehmerzahl in der Lage waren, fast alle zu wählenden Posten zu besetzen. Davon abgesehen, dass ich noch einmal für drei Jahre gewählt wurde, freue ich mich besonders, dass wir einen neuen 3. Vorsitzenden aus unseren Reihen gefunden haben. Mit Robert Gözl haben wir einen jungen dynamischen Mitstreiter gewinnen können.

Darüber hinaus wurde Robert Gözl auch noch zum sportlichen Leiter gewählt, was unseren Trainingsbetrieb weiter voran bringen wird.

Für die Zukunft wünsche mir sehr, dass weitere, vor allem junge Mitglieder-in die Vorstandsarbeit eingebunden werden können.

Auch den Posten des 2. Jugendleiters konnten wir neu besetzen. Hier freue ich mich besonders, dass Christian Bartsch unseren Matthias Richter unterstützen wird. Ferner haben wir das Ehren- und Schiedsgericht neu besetzen können.

Dies ist m.E. eine besondere Leistung, wenn man davon ausgeht, dass nur 9 von 170 Mitgliedern unserer Einladung zur Jahreshauptversammlung gefolgt sind.

Bei meinen Mitstreitern im Vorstand sowie Bernd Otto möchte ich mich auf diesem Wege noch einmal für die gute Zusammenarbeit recht herzlich bedanken, die seit vielen Jahren die Vereinsaktivitäten am Laufen halten.

Ferner möchte ich mich bei allen Helfern, die bei unserem Rundstreckenrennen in der Vorbereitung, aber auch am Tage der Veranstaltung zur Verfügung standen, recht herzlich bedanken. Das gleich gilt natürlich auch für unsere RTF-Veranstaltung.

Auf diesem Wege möchte ich auch nicht unsere Unterstützer vergessen, die einen wesentlichen Teil dazu beitragen, dass wir unsere Veranstaltungen durchführen konnten bzw. wieder durchführen werden.

Hierbei möchte ich mich besonders bedanken

bei der Bezirksbürgermeisterin von Steglitz-Zehlendorf, Frau Maren Schellenberg (B 90/Die Grünen),

bei der CDU, vertreten durch Herrn Goiny und seinen Mitstreitern,

bei Herrn Rögner-Francke sowie Frau Wirrwitz,

bei der SPD - Fraktion Steglitz-Zehlendorf,

bei der FDP, vertreten durch Frau Specht-Happel.

Ferner bedanke ich mich nochmals recht herzlich bei dem Fahrradhaus Peaks, vertreten durch Familie Schulz, sowie beim Autohaus König, vertreten durch Herrn Martin Schröder sowie allen anderen hier ungenannten Unterstützern.

Mit sportlichen Grüßen

Karsten Podlesch

1. Vorsitzender der Zehlendorfer Eichhörnchen